



FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS • AUSTRIAN CHESS FEDERATION

ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND LANDESV ERBAND STEIERMARK

WWW.CHESS.AT

Presseausendung
04.07.2005

LSO nimmt Schachbund auf

Die Landessportorganisation der Steiermark hat in ihrer Sitzung am 27. Juni 2005 den Landesverband Steiermark des Österreichischen Schachbundes als Vollmitglied aufgenommen.

Sei nunmehr fast 20 Jahren kämpfte Schach-Präsident Kurt Jungwirth um die Anerkennung des Schachs als Sport. Im November 2004 erfolgte Österreichweit die Aufnahme durch die Bundessportorganisation. Bundes- und Landessportorganisationen agieren aber unabhängig voneinander. Eine separate Anerkennung durch die LSO war daher notwendig. Im Punkt 4 der Tagesordnung war es dann soweit. Bei der Beschlussfassung der Anwärterverbände wurde der Steirische Schachbund einstimmig aufgenommen und Sportlandesrat Hermann Schützenhöfer heißt Kurt Jungwirth und den Schachbund herzlich willkommen.

Tag der Vereine

Die ganze Bandbreite des steirischen Vereinslebens zu sehen gab es am Tag der Vereine im Schwarzl Freizeitzentrum. Präsentiert hat sich auch der Steirische Schachbund.

Die Kleine Zeitung organisierte mit dem Tag der Vereine eine Plattform für Verbände, Vereine und Funktionäre. Auf dem Programm standen Vorträge und Platz für Vereine zur Präsentation. Der Steirische Schachbund nutzte die Gelegenheit um mit Folder, Schach-Aktiv Probeheften, Video und Simultanschach für den Schachsport zu werben. Das Geschwisterpaar Andrea und Gernot Zechner betreute den Stand und stellte sich zum Spiel. Vor allem bei der Jugend war das Interesse groß, aber auch Kletterkaiser Thomas Bubendorfer meinte in seinem Vortrag sich in Zukunft dem Schach widmen zu wollen als weiterer Baustein seiner steten Herausforderungen auf körperlicher und geistiger Ebene.





Schach der Generationen

Erstmals verregnet war es beim Schachturnier der Generationen. Die Organisatoren mussten vom Schlossbergplatz in das benachbarte Palais Attems ausweichen.

Das reizvolle Aufeinandertreffen von jung und alt endet erstmals mit einem überlegenen Sieg der Jugend. Peter Schreiner gewinnt mit 5 Punkten aus 5 Partien dank besserer Zweitwertung vor Christoph Weber und David Kozomara mit 4,5 Punkten. Jugendstaatsmeisterein Anja Berghofer und Florian Pötz komplettieren mit den Rängen 4+5 den „Triumph“ der Jugend.

Grund für das Ergebnis war im Vergleich zu den beiden ersten Turnieren die Anhebung des Jugendalters. So waren im Vorjahr nur Jugendliche bis zur U12 im Einsatz, heuer jedoch setzt man die Grenze bei der U14. Und die zeigte in den Partien ihre theoretische Beschlagenheit und setzte die Senioren stark unter Druck. Die besten „Weißhaarigen“ landeten mit Peter Goriup, Josef Skoberne, Otto Eggenreich und Josef Zwanger auf den Rängen 6-9.

Die Resultate sind bei diesem Turnier jedoch zweitrangig, wie Jutta Petz, sie ist Leiterin des veranstaltenden Landesjugendreferates, in ihrer Eröffnungsrede betonte. Schach ist ein Sport bei dem sich jung und alt, Frau und Mann auf gleichwertiger Basis messen können. Ein Sport der geistig jung hält. Beim Schachturnier der Generation trifft die achtzigjährige Sophie Weinmann auf die achtjährige Lena Chimenti. Was soll man da noch viel sagen?



Alt trifft jung



Jutta Petz, Lena Chimenti, Kurt Jungwirth

Endstand

Rg.	SNr	Name	Elo	FED	Verein	Pkte	BH
1	9	Schreiner Peter	1713	J	Spg. Ligist-St.johann	5	11½
2	5	Weber Christoph	1757	J	Frauental	5	10
3	13	Kozomara David	1583	J	Murau	4½	12
4	17	Berghofer Anja	1448	J	Spg. Liezen-Admont	4	12½
5	1	Pötz Florian	1857	J	Fuerstenfeld	4	10
6	16	Goriup Peter	1553	S	Liebocher Schachgesellsch	3	12½
7	4	Skoberne Josef	1760	S	Styria Graz	2½	20
8	8	Eggenreich Otto	1717	S	Styria Graz	2½	17½
9	2	Zwanger Josef	1854	S	Spg. Feldbach-Kirchberg	2½	16
10	11	Lang Leonhard	1659	J	Schachfreunde Graz	2½	14



FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS • AUSTRIAN CHESS FEDERATION

ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND LANDESVERBAND STEIERMARK

WWW.CHESS.AT

11	18	Cortolezis Leander	1385	J	Esv Austria Graz	2½	9½
12	3	Hanatzky Karl	1811	S	Gkb-Url Graz	2	18
13	6	Katholnig Sepp	1731	S	Styria Graz	2	17
14	7	Erhard Karl	1723	S	Gkb-Url Graz	2	16
15	12	Thallinger Bernhard	1608	J	Styria Graz	2	11
16	15	Dimitriadis Philipp	1553	J	Soechau	2	10
17	14	Welzl Albin	1576	S	Spg. Feldbach-Kirchberg	2	8½
18	22	Farajov Nidschat	0	J	Spark. Leibnitz	1	11
19	10	Lecher Reinhold	1700	S	Schachgesellschaft Graz	1	10½
20	19	Weinmann Sophie	1271	S	Postsportverein Graz	1	10
21	21	Chimenti Lena	0	J	Styria Graz	1	9
22	20	Weyringer Laura	1235	J	Styria Graz	1	8½



Präsident Jungwirt bei der Eröffnung



Sophie Weinmann gegen Laura Weyringer

Termine

Am kommenden Wochenende startet der Reigen der traditionsreichen Sommer-Open.

- **09.07.2005, 27. Internationales Open Oberwart**
Details siehe www.chess.at unter Termine
- **09.07.2005, 24. Internationales Open St. Veit**
Details siehe www.chess.at unter Termine

Detaillierte Ausschreibungen mit Anmelde-Infos siehe www.chess.at , weitere steirische Termine siehe www.chess.at/styria .